

# Ein Rekrut berichtet:

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **60 (1934)**

Heft 28

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-467837>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# Mundus vult decipi ...

Wer einmal lügt, dem glaubt man gern,  
mag er selbst Wahrheit sprechen.  
Am besten kann man hohe Herrn  
mit falschem Gold bestechen.

Gern reicht man seinem Feind die Hand,  
sonst kennt man nur sich selber.  
Die Maus macht sich zum Elephant  
und Mammuts werden Kälber.

Verhasst ist jeder klare Wein,  
statt Honig isst man Waben.  
Es will die Welt betrogen sein!  
na ja, das kann sie haben!

Paul Heinrich.

## Die Glosse der Woche

Wissen Sie den Unterschied  
zwischen Hitler und dem Nebel-  
spalter?

Der Nebelspalter spaltet Nebel —  
Hitler das Umgekehrte!

Der intelligente Leser wird schon raus-  
kriegen, was «Nebel» umgekehrt heisst. Kr.

## Billigst zu verkaufen

zirka 2 Millionen  
braune Hemden.

Selten günstige Gelegenheit für  
Länder, die den Faschismus ein-  
führen wollen. Tee

## Gespräch

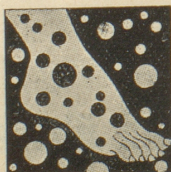
«Hitler hat mich überzeugt!»  
«Von was?»  
«Vom Werte der Demokratie!»

H. Rex

## Seltene Ehrung

Ich bestätige hiermit dem Nebel-  
spalter, dass er seit 18 Monaten im  
III. Reich verboten ist.

Adolf Hitler.



Fußbrennen?

Dann ein kühlendes

**BYTASAN**

-Fussbad „Silber“

In Apotheken und Drogerien.



„Ich wollte Forellen angeln, aber  
ich hab nix erwischt!“

„Woher wussten Sie dann, dass  
es Forellen waren?“

Gulierry, Madrid.

## Kleinere Greuelnachrichten

Propagandaminister Dr. Goebbels hat fol-  
gendes Preisausschreiben erlassen...

«Wie wird das wirtschaftliche Le-  
ben Deutschlands sich im Jahre 1935  
gestalten?»

1. Preis: 5 Jahre Zuchthaus;
  2. Preis: 3 Jahre Zuchthaus;
  3. Preis: 1 Jahr Zuchthaus;
- 40 Trostpreise zu je vier Wochen  
Zuchthaus. U.

Goebbels neuester Titel:

Minister des jüdischen Aeussern.  
U.

## Wer ist das?

Die ganze Welt lacht über ihn. Er  
verkleidet sich gern. Sein Name fängt  
mit G. an? 33019

Göring steht mit Bergmannuniform  
vor seinem Palast. Adolf kommt vor-  
bei und fragt: «Gehst du nach Bug-  
gingen?» «Nein», meint der General,  
«ich kriege Kohlen ins Haus.» Wall

Für grössere Greuelnachrichten siehe die  
letzten Nummern des «Völkischen Beob-  
achter». Beau

## Ein Rekrut berichtet:

«Jede Tag bim Us- und bim Yrucke  
hämmer müesse anere Bierbrauerei  
vorby marschiere. Und do soll eine  
no säge, 's Militär sig e kei Quä-  
lerei!» Kali

## Sie treiben Sport:

Der Spekulant fischt — im Trüben  
Der Rüstungsindustrielle schwimmt — im Geld  
Der Kandidat fährt — ab  
Der Minister reitet — auf seinem Sessel  
Der Angestellte fliegt — raus  
Der Ehemann gondelt — ins Wirtshaus. Kali

## Die es besser wissen

Bekanntlich oder nicht bekannt-  
lich überwindet die Albulabahn die  
grosse Steigung in dem schmalen  
Tale, indem sie im Berge einige  
Schleifen zieht (Kehrtunnels).

Nun sass neben mir im Zuge ein  
Mann, der die Ansicht vertrat, die